

Bad Säckingen

Große Pläne fürs Jahr



Das bewährte Vorstandsteam des Freundeskreises Bad Säckingen-Sanary-sur-Mer: von links Bettina Martinie (stellvertretende Vorsitzende), Henrike Lopatka (Vorsitzende), Bernhard Grießer (Kassenwart), Ursula Döbele (stellvertretende Vorsitzende), Christina Berensdorf (Schriftführerin).

Armbruster

Bad Säckingen (hea) Der Freundeskreis Bad Säckingen - Sanary-sur-Mer konnte bei seiner Hauptversammlung auf viele gemeinsame Aktivitäten zurückblicken. Doch obwohl die Vorsitzende Henrike Lopatka gerne an die gemeinsamen Unternehmungen erinnerte, freute sie sich noch mehr darauf, auf die Höhepunkte des kommenden Jahres zu verweisen.

So wird sich der "cercle des amis" in diesem September insbesondere bei den Feierlichkeiten zum 35-jährigen Bestehen der Verschwisterung mit Sanary-sur-Mer dafür einsetzen, dass die französischen Gäste sich wohl fühlen. Doch zunächst steht im April ein gemeinsamer Ausflug nach Baccarat in Lothringen an, wo man mehr über die berühmte französische Kristallmanufaktur erfahren will. Mit einer kleinen Diashow bereite Bettina Martinie die Anwesenden schon einmal auf die Höhepunkte dieses Ausfluges vor.

Aber dem Freundeskreis geht es nicht nur darum, selbst mehr über Frankreich zu erfahren, deshalb will man auch in diesem Jahr den Schüleraustausch des Scheffelgymnasiums mit 600 Euro unterstützen. Stellvertretend für die Schüler bedankte sich Direktor Albrecht Lienemann für die Finanzspritze des Freundeskreises. Drei Programme seien dieses Jahr geplant, und zwar mit Toulon, Paris und Sanary, wo der Deutschunterricht sich mittlerweile wieder größerer Beliebtheit erfreut. Dass

dem so ist, schrieb man beim Freundeskreis durchaus auch der Band Tokio Hotel zu, die mit deutschen Texten in Frankreich Erfolge feiert.

Dass der Schüleraustausch sich größerer Beliebtheit erfreut, ist für den Freundeskreis eine schöne Nachricht. Allerdings wünscht sich Lopatka, dass die Schüler mit dem Freundeskreis stärker in Kontakt treten würden und vielleicht mal ein paar Bilder von ihren Ausflügen schicken.

Gleichwohl will man nicht nur die Schüler in ihrem Interesse an Frankreich bestärken. Innerhalb des Freundeskreises plant man gemeinsame Kochabende, um die französische Küche zu würdigen. Doch auch Außenstehende will man für Frankreich und insbesondere dessen Sprache interessieren.

Wer seine Kenntnisse in Französisch ausbauen will, den lädt der Freundeskreis herzlich zu den Freitagsstammtischen im Vierteile ein. Dort wird seit mittlerweile fünf Jahren jeden Freitag ab 19 Uhr ausschließlich Französisch gesprochen und über neue Gesichter freut man sich immer.



Das bewährte Vorstandsteam des Freundeskreises Bad Säckingen-Sanary-sur-Mer: von links Bettina Martinie (stellvertretende Vorsitzende), Henrike Lopatka (Vorsitzende), Bernhard Grießer (Kassenwart), Ursula Döbele (stellvertretende Vorsitzende), Christina Berensdorf (Schriftführerin).